

Medienmitteilung

Pratteln, 17. November 2020

Leimgruber transportiert Container zwischen Basel und dem Mittelland neu auch per Bahn

Per November 2020 hat Leimgruber mit dem Bahntransport von Containern ab Basel in das Mittelland begonnen. Die emissionsarme Bahn übernimmt den Transport zwischen Basel und dem regionalen Terminal Oensingen, per LKW erfolgt die Zustellung in der Region. Dadurch erhöht sich die Produktivität der eingesetzten Lastwagen und perspektivisch können Transporte von Leercontainern entfallen. Zudem wird im Sinne der Nachhaltigkeit der Umwelt CO₂ erspart.

Basel ist die Container-Hauptstadt der Schweiz. Container, welche von den Nordseehäfen aber auch von den italienischen Häfen in die Schweiz verschickt werden, kommen überwiegend in Basel an und werden hier in das schweizerische Transportsystem eingespeist. Leimgruber verteilt Container schweizweit zu ihren Empfängern beziehungsweise sammelt Export-Container ein und bringt diese nach Basel zum Verlad auf Rheinschiff und Bahn.

Um den Transport effizienter zu gestalten und die Stärken der beiden Verkehrsträger zu nutzen, hat Leimgruber per November 2020 einen Teil der Containertransporte von Basel in das Mittelland auf die emissionsarme Bahn umgestellt. Dabei werden die Container im Auftrag des Intermodaloperators Contargo am Basler Ankunftsterminal auf einen Bahnwagen umgeschlagen, der im Nachtsprung an das regionale Terminal in Oensingen geht. Die Fahrerin oder der Fahrer kann den Container dort abholen und in der Region zustellen. Diese bereits täglich laufenden Transporte werden sukzessive ausgebaut.

Durch die Nutzung der Bahn kann Leimgruber weiter unnötige Strassenkilometer reduzieren und die heute bereits gut ausgelasteten Terminals rund um Basel sowie den Verkehr entlasten. Nebst den ökonomischen gibt es auch einen ökologischen Vorteil: Durch diese Verlagerung auf die Schiene wird weniger CO₂ ausgestossen, was letztendlich der Umwelt und schliesslich der Gesellschaft zugutekommt.

Über Leimgruber

Seit der Gründung 1962 steht der Name Leimgruber für Logistik "Swiss Made". Fest verwurzelt in der Metropolregion Basel werden seither nationale sowie grenzüberschreitende Logistikdienstleistungen erbracht. Am Standort in Pratteln, direkt an der A2/A3 gelegen, stehen 22'000 m² Lager und Umschlagsfläche sowie 62 Verladerampen bereit. Ein Team aus über 200 Mitarbeitern sorgt täglich dafür, dass die Transporte effizient und sorgfältig organisiert werden. Mit über 100 eigenen Fahrzeugen gehört Paul Leimgruber AG zu den führenden Transportunternehmen im Strassengütertransport.

Die Containerlogistik ist seit jeher ein zentrales Geschäftsfeld der Paul Leimgruber AG. Bis zu 60 Fahrzeuge mit 180 unterschiedlichen Containerchassis sind täglich für die Kundschaft unterwegs und bewegen jährlich knapp 30'000 Container.

Als Traditionsunternehmen in Familienhand setzt die Paul Leimgruber AG seit der Gründung auf eine kontinuierliche Entwicklung, maximale Zufriedenheit der Kundschaft sowie nachhaltige Transportlösungen. Der kombinierte Containertransport Schiene/Strasse ab Basel ins Mittelland ist ein weiterer Meilenstein in der Firmengeschichte und wird für die ganze Branche wegweisend im Punkte Nachhaltigkeit sein.

Kontakt

Paul Leimgruber AG
Herr Urs Markwalder, Geschäftsführer
Niderfeldstrasse 5
4133 Pratteln
+41 61 337 37 37
umarkwalder@leimgruber.ag